

Unterlagen bitte senden an:
Arbeiterwohlfahrt KV BB-Tü e.V.
Julia Tenaglia
Eugen-Bolz-Straße 1
71034 Böblingen
Fax: 07031 – 72 59 3-8
E-Mail: info@awo-bb-tue.de



**Arbeiterwohlfahrt
Kreisverband BB-Tü e.V.**

Kinderstadtranderholung

Internet: www.awo-bb-tue.de

Foto:

Bewerbung als Mini-Betreuer*in für 2023

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Handynummer: _____

Erreichbar über WhatsApp: ☐ ja ☐ nein

E-Mail: _____ (bitte 1x die Woche checken)

Vegetarier*in: ☐ ja ☐ nein Allergien: _____

Kontodaten: BIC: _____

IBAN: _____

T-Shirt: _____

Warum möchte ich Starabetreuer*in werden:

Die Schulungstermine sind mit Vorbehalt, Änderungen können noch möglich sein.

01.04.2023	10.00 – 18.00 Uhr	Betreuertreffen I (Kennenlernen, Motto, Wochenplan)
22.04.2023	10.00 – 18.00 Uhr	Betreuertreffen II (Gruppenspiele und -phasen, Kinder in Gruppen)
13.05.2023	10.00 – 18.00 Uhr	Betreuertreffen III (Entwicklungspsychologie, Ideensammlung/ Planung, Kinder in Gruppen)
03.06.2023	10.00 – 18.00 Uhr	Betreuertreffen IV (Workshops, Aufsichtspflicht/ evtl. 1. Hilfe)
08.07.2023	10.00 – 18.00 Uhr	Betreuertreffen V (Steckbriefe, Bürokratie, Wiederholung Tagesablauf und Regeln für Kids)
29.07./ 30.07.		Aufbau Stara/ Sommerfest

Waldheimfreizeit:

31.07. – 04.08.2022 und 07.08. – 11.08.2023 Waldheimfreizeit

Formales:

Die Mini-Betreuer*innen werden von der Waldheim-Leitung einer Gruppe mit zwei erfahrenen Betreuer*innen zugeteilt. Die Betreuer*innen leiten die Mini-Betreuer*innen in Absprache mit der pädagogischen Leitung der AWO-Kinderstadtranderholung an. Eine Teilnahme an den Aktivitäten der Betreuer*innen, die über den Waldheimtag hinausgehen, ist für die Mini-Betreuer*innen leider nicht möglich.

Die Mini-Betreuer*innen haben keine Aufsichtspflicht und auch keine Weisungsbefugnis gegenüber den teilnehmenden Kindern. Ein Teilnehmerbeitrag fällt nicht an, die Mini-Betreuer*innen erhalten als Entschädigung für ihre Tätigkeit 40 € / Woche plus Bonusregelung.

Es wird erwartet, dass die Mini-Betreuer*innen den Weisungen der Waldheimleitung und der Betreuer*innen Folge leistet. Wenn sich ein/e Mini-Betreuer*in trotz Anleitung und Ermahnung durch die Freizeitleitung oder ihrer Beauftragten für Ihre Aufgabe als nicht geeignet erweist, behält sich die Leitung das Recht vor, die/ den Mini-Betreuer*in von der weiteren Teilnahme auszuschließen.

Soweit wir über Krankheiten, regelmäßige Medikamenteneinnahme und Allergien nicht informiert wurden, können wir für mögliche Folgen keine Haftung übernehmen!

Hiermit bewerbe ich mich als Mini-Betreuer*in für die Kinderstadtranderholung 2023. Die Bedingungen für die Teilnahme und Bewerbung sowie die Datenschutzerklärung habe ich gelesen und akzeptiert:

Ort, Datum

Unterschrift Minibetreuer*in

Unterschrift Erziehungsberechtigter

(Mini-)Betreuer*in im Waldheim – Häufig gestellte Fragen

1. Was sind Vorbereitungswochenenden?

An den Vorbereitungswochenenden machen wir dich fit für die Betreuung der Kinder. Hier lernst Du jede Menge über die Betreuung der Kinder. Ihr legt gemeinsam als Team das Motto der Waldheimfreizeit fest, erfahrt wichtige Dinge über Aufsichtspflicht, Programm,....

2. Muss ich an den Vorbereitungswochenenden teilnehmen?

Die Vorbereitungswochenenden sind verpflichtend für alle angehenden Betreuer*innen.

3. Wie lange dauert ein Waldheimtag?

Ein Waldheimtag beginnt in der Regel morgens um 8:30 Uhr, wenn die Kinder mit den Bussen im Waldheim ankommen und endet gegen 17 Uhr, wenn die Kinder wieder gehen. Betreuer*innen, die für den Busdienst eingeteilt sind, beginnen den Waldheimtag gegen 7:45 Uhr an der ersten Haltestelle und beenden ihn an der letzten Haltestelle gegen 18 Uhr. Nachdem die Kinder weg sind, sind die Betreuer*innen, die keinen Busdienst haben dafür zuständig, dass das Waldheim aufgeräumt und für den kommenden Tag vorbereitet wird.

Am Freitagabend ist Teamsitzung mit anschließendem Betreuerabend. Hier ist Zeit und Raum um Abläufe zu klären und Probleme anzusprechen, gemeinsam etwas zu essen, Spaß zu haben und die Woche ausklingen zu lassen. Am Betreuerabend dürfen auch Mini-Betreuer*innen teilnehmen.

4. Welche Vorteile habe ich als Betreuer*in?

Als Betreuer*in im AWO-Waldheim hast Du jede Menge Vorteile. Du lernst nicht nur nette, neue Leute kennen, während der Vorbereitung und der Waldheimfreizeit ist jede Menge Spaß und Action garantiert. Die Verpflegung während der Vorbereitungswochenenden und der Freizeit sind für Dich inklusive. Du hast die Möglichkeit die JuLeiCa zu erwerben, die Jugendleiter-Card. Mit dieser hast Du jede Menge Vorteile. Welche? Schau auf www.juleica.de !

Nach der Freizeit bekommst Du eine aussagekräftige Bescheinigung, den Qualipass. Diese Bescheinigung kann Dir bei Bewerbungen einen Vorteil verschaffen. Für angehende Erzieher*innen: Die Kinderfreizeit wird als Praktikum anerkannt.

5. Was sind Minibetreuer*innen?

Die Mini-Betreuer*innen werden von der Waldheim-Leitung einer Gruppe mit zwei erfahrenen Betreuer*innen zugeteilt bzw. erhalten separate Aufgaben wie die Ausgabe der Bastelhaus-Sachen. Die Betreuer*innen leiten die Mini-Betreuer*innen in Absprache mit der pädagogischen Leitung der AWO-Kinderstadtranderholung an. Eine Teilnahme an den Aktivitäten der Betreuer*innen, die über den Waldheimtag hinausgehen, ist für die Mini-Betreuer*innen leider nicht möglich.

Die Mini-Betreuer*innen haben keine Aufsichtspflicht und auch keine Weisungsbefugnis gegenüber den teilnehmenden Kindern. Ein Teilnehmerbeitrag fällt nicht an, die Mini-Betreuer*innen erhalten als Entschädigung für ihre Tätigkeit 40 € / Woche.

6. Was ist das Sommerfest?

Das Sommerfest findet immer am Sonntag vor Beginn der Kinderstadtranderholung statt. Die Kinder und ihre Familien haben an diesem Tag von 14.00 – 17.00 Uhr die Möglichkeit, Waldheimluft zu schnuppern. Die Betreuer*innen engagieren sich an diesem Tag im

Rahmen einer Spielstraße. Außerdem gibt es Live-Musik, es wird gegrillt, es gibt Kuchen, Eis und gekühlte Getränke.

7. Wie funktioniert das mit dem Essen?

Während eines Waldheimtags gibt es 4 Mahlzeiten (Frühstück, Mittagessen, Kinderkaffee und Snack vor der Abfahrt). Betreuer*innen nehmen gemeinsam mit den Kindern kostenfrei an diesen Mahlzeiten teil. Am Betreuerabend und während der Vorbereitungswochenenden ist das Essen ebenfalls inklusive.

8. Was bekomme ich als Betreuer*in für meine Mitarbeit?

Die Aufwandsentschädigung wird pauschal für eine Woche bezahlt. Jede*r Betreuer*in erhält wöchentlich 85,- € (als Neueinsteiger*in) bzw. 95,- € (als Erzieher*in in Ausbildung bzw. Betreuer*in ab dem 2. Jahr der Teilnahme). Wir erwarten von jeder/m Betreuer*in, dass er/sie am Auf- und Abbau vor und nach der Waldheimzeit teilnimmt. Jede*r Betreuer*in hat die Möglichkeit einen Bonus auf die Aufwandsentschädigung zu erhalten, die Bonusregelung wird am ersten Vorbereitungswochenende vorgestellt.

9. Wie ist das mit Auf- und Abbau?

Der Aufbau des Waldheims ist in der Regel samstags vor Waldheimbeginn. Der Abbau und das Aufräumen sind am Freitag, dem letzten Waldheimtag.

10. An welchen Tagen ist Waldheim?

Das Waldheim dauert immer von Montag bis Freitag.

11. Muss ich mir meine Wochenenden freihalten?

Du solltest Dir auf jeden Fall das Wochenende vor Waldheimbeginn freihalten, da hier der Aufbau und das Sommerfest stattfinden.

12. Wer oder was ist die Pädagogische Leitung?

Die Pädagogische Leitung des Waldheims ist verantwortlich für Absprachen mit der Waldheimorganisation und der Küche, sowie für den reibungsfreien Ablauf des Waldheims. Außerdem kümmert sie sich um die Belange der Betreuer*innen, ist Ansprechpartner bei Problemen im Team oder mit schwierigen Kindern. Sie leitet die Teamsitzungen und trifft wenn nötig Entscheidungen. Die pädagogische Leitung besteht aus zwei Personen.

13. An wen kann ich mich wenden, wenn ich Probleme habe oder unzufrieden bin?

Bei Fragen oder Problemen solltest Du Dich an Deine pädagogische Leitung oder an die Organisatorin der Kinderstadtranderholung wenden. Bitte trag Deine Unzufriedenheit nicht mit Dir herum. Meist kann in einem klärenden Gespräch für alles eine Lösung gefunden werden.

14. Bekomme ich eine Bescheinigung für meine Mitarbeit?

Nach der Waldheimfreizeit bekommst Du eine Bescheinigung, den sogenannten Qualipass. Darin werden unter anderem Deine Stärken aufgeführt und welche Kindergruppe Du betreut hast. Der Qualipass ist vor allem bei Bewerbungen ein Vorteil.

15. Bekomme ich eine Fahrkarte?

Du hast die Möglichkeit unsere Waldheimbusse zu Hin- und Rückfahrt zu nutzen, diese sind für Dich kostenfrei.

16. Was passiert in den Teamsitzungen?

Die Teamsitzungen sind dazu da, Programm, Ausflüge organisatorische Abläufe und kurzfristige Änderungen zu besprechen und zu klären. Außerdem ist hier Raum um Fragen zu klären, Schwierigkeiten und Probleme anzusprechen und Lösungen zu finden. Die

Teamsitzung wird von der PL geleitet. Hier hat jede*r die Möglichkeit gehört zu werden. Lösungen sollen gemeinsam diskutiert und demokratisch gefunden werden.

17. Bei weiteren Fragen...

...wende Dich bitte jederzeit an die Organisatorin Julia Tenaglia, 07031 – 72 59 31.
Wir freuen uns darauf, Dich persönlich kennenzulernen.